

Appell
an den 1. Bürgermeister Olaf Scholz und
die 2. Bürgermeisterin Katharina Fegebank

Halten Sie den Zug auf!

Wie berichtet, soll im Stadtentwicklungsausschuss am 3.12.2015 (TO 2 Drs. 21/1838) und im Haushaltsausschuss im Rahmen der Selbstbefassung am 4.12.2015 (TO 2, dringlicher Antrag) der Grundstein für die finanzielle Absicherung der umstrittenen neuen Großsiedlungen (OLAF-SCHOLZ-PARKS) an 7 Hamburger Stadträndern gelegt werden.

Ein weiterer dringlicher Senatsantrag (Drs. 21/2308) über die Bewilligung von 970 Millionen Bürgschaften ist in die Bürgerschaftssitzung am 9.12.2015 unter TO 20 eingebracht.

Damit wäre eine weitere Debatte, ob das Mammutvorhaben sinnvoll ist und welche Auswirkungen es hat, womöglich völlig ohne Bedeutung, weil die Bürgerschaft den Senat durch Gewährung der Mittel schon ermächtigt hätte, das Vorhaben umzusetzen.

VIN-Rissen ist der Auffassung, dass solche Großvorhaben dringend einer breit angelegten Diskussion bedürfen. Diese Diskussion hat unter weitest gehender Bürgerbeteiligung bei voller Transparenz der Entscheidungsprozesse und der Inhalte zu erfolgen.

Wir appellieren an Sie, Herr Scholz und Sie, Frau Fegebank,

- Ihre dringlichen Anträge für den Haushaltsausschuss und für die Bürgerschaftssitzung zurückzuziehen!
- Realisieren Sie derart große Bauvorhaben nicht im Eilverfahren!
- Geben Sie ausreichende Zeit und Raum für dieses Mammutprojekt!
- Warten Sie die inhaltliche Diskussion im Stadtentwicklungsausschuss ab, bevor über die finanzielle Ausstattung im Haushaltsausschuss und in der Bürgerschaft entschieden wird!

Sie möchten uns unterstützen?

- **Schreiben Sie Mails an unsere beiden Bürgermeister Olaf Scholz (olaf.scholz@sk.hamburg.de) und Katharina Fegebank (katharina.fegebank@hamburg.gruene.de), die Mitglieder der SPD- und GRÜNEN-Fraktionen!**
- **Kommen Sie in die öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse und der Bürgerschaftssitzung!**

Termine:

Stadtentwicklungsausschuß am 3.12.

17:00 Uhr im Rathaus, Raum 186 - Tagesordnung

TO 2 Drs. 21/1838 Flüchtlingsunterkünfte mit der Perspektive Wohnen und Haushaltsplan 2015/2016 Nachbewilligung nach § 35 Landeshaushaltsordnung (Antrag Senat, Klärung von Verfahrensfragen)

Haushaltsausschuß am 4.12.

18:00 Uhr im Rathaus, Raum 151 - Tagesordnung

TO 2 (öffentlich): Dringlicher Antrag - Erhöhung der Ermächtigung von Sicherheitsleistungen zur Absicherung von Wohnungsbauförderdarlehen, Haushaltsplan 2015/2016, Nachbewilligung nach § 35 Landeshaushaltsordnung (Selbstbefassungsangelegenheit vorbehaltlich eines Beschlusses gem. § 53 Abs.2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft)

PLENARSITZUNG DER BÜRGERSCHAFT am 9.12

Mittwoch, dem 9.12.2015 um 15.00 Uhr - Tagesordnung

TO 20 Drs. 2308 Dringlicher Senatsantrag- Erhöhung der Ermächtigung von Sicherheitsleistungen zur Absicherung von Wohnungsbauförderdarlehen, Haushaltsplan 2015/2016, Nachbewilligung nach § 35 Landeshaushaltsordnung